

# EINLADUNG

## ZUR GEMEINDEVERSAMMLUNG

**FREITAG, 07. JUNI 2019**  
**19.30 UHR, DACHSAAL KALLERN**

Sehr geehrte Stimmbürgerinnen  
Sehr geehrte Stimmbürger

Zur Sommer-Gemeindeversammlung mit Rückblick auf das Jahr 2018 laden wir Sie herzlich ein.

Auf der Traktandenliste der Einwohnergemeindeversammlung stehen wiederum verschiedene wichtige Traktanden. Die Unterlagen zu den einzelnen Sachgeschäften liegen bei der Gemeindekanzlei während 14 Tagen vor der Versammlung zur Einsichtnahme öffentlich auf.



**Der Stimmrechtsausweis (siehe Rückseite Büechli) ist zwingend zur Versammlung mitzubringen.**

Wir freuen uns über Ihr Interesse am Dorfgeschehen und auf Ihre Teilnahme an der Gemeindeversammlung.

Kallern, im Mai 2019

**GEMEINDERAT KALLERN**

1. Genehmigung des Protokolls der Einwohnergemeindeversammlung vom 23. November 2018.
2. Genehmigung des Rechenschaftsberichts 2018.
3. Genehmigung der Jahresrechnung 2018 der Einwohnergemeinde Kallern.
4. Genehmigung der Kreditabrechnung „Ersatz der Wasserleitung obere/mittlere Hölstrasse“ (Verpflichtungskredit vom 25. November 2016; CHF 70'000.00).
5. Genehmigung der Kreditabrechnung „Anschaffung neue Feuerwehrbekleidung in den Jahren 2017/18“ (Verpflichtungskredit vom 25. November 2016; CHF 45'000.00).
6. Genehmigung des Reglementes über die Entschädigung im Feuerwehrwesen der Regio-Feuerwehr Freiamt-Mitte (Einsatzkostentarif).
7. Verschiedenes und Umfrage.



Die Fotos im Büechli von sind von Cécile Banz, Schule & Feuerwehr Kallern.

## TRAKTANDUM 1

Ressortvorsteher: Philipp Dubler

Das Protokoll der Einwohnergemeindeversammlung vom 23. November 2018 wurde vom Gemeinderat und der Finanzkommission geprüft und gutgeheissen. Es wird der Gemeindeversammlung zur Genehmigung unterbreitet.

Die Einwohnergemeindeversammlung vom 23. November 2018 hat sämtlichen Traktanden zugestimmt.

Das Protokoll liegt bei der Gemeindekanzlei zur Einsichtnahme auf. Es kann ausserdem auf unserer Homepage [www.kallern.ch](http://www.kallern.ch) heruntergeladen werden. Auf Wunsch wird das Protokoll auch in Papierform zugestellt.

### Antrag

Das Protokoll der Einwohnergemeindeversammlung vom 23. November 2018 sei zu genehmigen.

## TRAKTANDUM 2

Ressortvorsteher: Philipp Dubler

Der gesamte ausführliche Rechenschaftsbericht über das vergangene Jahr 2018 wird in diesem Einladungsbüechli abgedruckt. Der hier abgedruckte Bericht wird an der Gemeindeversammlung mit einer Fotodokumentation visualisiert.

### Antrag

Der Rechenschaftsbericht 2018 sei zu genehmigen.

## Rechenschaftsbericht 2018

### Erfolgreicher Start in eine neue Legislatur!

Motiviert und mit grossem Elan nahm ein leicht verändertes Gemeinderatskollegium zusammen mit der kompetenten Verwaltung das 2018 in Angriff. Die früh in die Wege geleiteten Nachfolgeregelungen und die neuen Ressortzuteilungen haben sich bestens bewährt. So konnte doch bereits im ersten Jahr der neuen Legislatur 2018/2021 einiges initiiert werden, ohne aber das Bestehende und Funktionierende zu vernachlässigen. Entscheide und Beschlüsse werden sachlich und gemeinsam gefällt, die notwendige Wertschätzung und gegenseitige Unterstützung stets gelebt. Ein funktionierendes Team!

#### Kallern – Die Verwaltung, die Behörde, die Mitarbeitenden

Auch im 2018 konnten wir unserer Gemeindeschreiberin Cécile Banz, der Verwaltungsmitarbeiterin Meliha Bas (bis 30. Juni 2018) sowie unserer neuen Leiterin Finanzen Tanja Müller (ab 01. Juli 2018) sehr gute Noten für Dienstleistungsqualität und Kundenfreundlichkeit geben. Die Aufgaben und Anfragen werden schnell und kompetent bearbeitet.

Die Gemeindeschreiberin führt in einem 80%-Pensum die Kanzlei mit der Einwohnerkontrolle, die SVA-Zweigstelle, die Abteilung Finanzen (bis 30. Juni 2018) und unterstützt den Gemeinderat in allen operativen Geschäften. Sie wurde bis Ende Juni 2018 von ihrer Mitarbeiterin mit einem 40%-Pensum unterstützt. Per 01. Juli 2018 haben wir, infolge des immer höher werdenden Arbeits- und Verantwortungsaufwandes, unsere neue Leiterin Finanzen Tanja Müller eingestellt. Sie hat sich sehr gut in ihr neues Arbeitsgebiet eingearbeitet und fühlt sich sichtlich wohl in Kallern. Alle Prüfungen, die durch die verschiedenen Stellen vom Kanton jährlich durchgeführt werden, attestieren einwandfreie Arbeit. Herzlichen Dank.

Das Ehepaar Esther und Karl Strebel stellt sicher, dass unser Schul- und Gemeindehaus, die Umgebung und die Infrastruktur immer bestens gepflegt und funktionstüchtig sind. Da die Arbeiten für die Instandhaltung des Schul- und Gemeindehauses auch in unserer überschaubaren Gemeinde nicht weniger werden, kann Esther Strebel zudem auf die Unterstützung und Stellvertretung von Ruth Schüpbach zählen. Ein grosses Dankeschön an Esther und Karl Strebel sowie Ruth Schüpbach für ihre grosse Arbeit und ihre fröhliche Art. Wir schätzen dies sehr!

Dass unser Dorf auch in allen anderen Belangen gut funktioniert und die Infrastruktur bestens im Schuss ist, verdanken wir weiter unseren vielen Kommissionsmitgliedern und Funktionären. Ein grosses Merci!

Das Steuer- und das Betreibungsamt werden in Waltenschwil zur vollen Zufriedenheit geführt.

### Kommunales – Regionales

#### Gemeinderat

Insgesamt 134 Geschäfte (Vorjahr 122) wurden an 21 Sitzungen behandelt. Weitere Verpflichtungen und Aufgaben wurden von allen Ressortverantwortlichen geleistet. Die Gleichbehandlung aller Einwohner/innen, die transparente Geschäftsführung und Entscheidungsfindung sind und bleiben der rote Faden in all unserem Wirken. Wir pflegen eine offene, ziel- und lösungsorientierte sowie freundschaftliche Ratskultur. Dem Gemeinderatsgremium gebührt ein grosses Dankeschön für die geleistete Arbeit. Der neue Gemeinderat Daniel Schwegler, seit 01. Januar 2018 im Amt, hat sich sehr gut in seine Ressorts eingearbeitet. Das Doppelmandat Gemeinderat und Schulpflegepräsident ist aus unserer Sicht eine sehr gute und ideale Kombination.

#### Gemeindeinformationen

Ende 2018 zählte Kallern 369 Einwohner/innen inkl. Asylbewerber (Vorjahr 366). Davon sind 179 Frauen und 190 Männer. Es leben 36 Ausländer (Vorjahr: 36) aus 11 (Vorjahr: 11) verschiedenen Nationen in Kallern, was einem Anteil von 9.7% (Vorjahr: 9.8%) entspricht.

#### Gemeindeversammlung – Legislative

Am 08. Juni und am 23. November 2018 wurden die zwei ordentlichen Gemeindeversammlungen abgehalten. Es waren gut besuchte Gemeindeanlässe, was der Gemeinderat immer mit Freude zur Kenntnis nimmt.



#### Rechenschaftsbericht der Schule Kallern

(von Daniel Schwegler, Präsident Schulpflege)

Das Jahr 2018 war ein Jahr ohne Wechsel bei den Lehrpersonen und geprägt von Neuerungen im Bereich der Informatik. Nach dem Vorjahr mit etlichen Wechseln beim Lehrpersonal war insbesondere die Stabilität innerhalb des Lehrpersonals ein wichtiger Pfeiler in einem gewohnt abwechslungsreichen Jahr. Wir sind froh, auf solche topmotivierte und engagierte Lehrpersonen zählen zu können.

Die Schulpflege hat sich schnell in der neuen Konstellation gefunden und die beiden neuen Schulpflegerinnen bauen ihr Wissen stetig aus und bringen ihre Meinung aktiv mit ein. Die Schulpflege tagte während des Jahres an neun ordentlichen Schulpflegesitzungen und hat eine dringliche Online-Konferenz abgehalten. Daneben tauschte man sich regelmässig an Sitzungen im Rahmen der Schulkreiskommission (SKK) sowie dem Verband Aargauischer Schulpflegepräsidenten (VASP) aus.

Für die bessere und vereinfachte Administration wurde die Cloud-Lösung LehrerOffice in Betrieb genommen. Die Lehrpersonen und Schulleitung schätzen die Vorzüge der gemeinsamen Bearbeitung und den Zugriff von überall und jederzeit gegenüber der bisherigen USB-Stick-Variante sehr. Damit die Schule Kallern für den neuen Aargauer Lehrplan und die Herausforderungen im Bereich der Informatik gerüstet ist, wurden Tests mit neuartigen Laptops, mit Google Chromebooks, durchgeführt. Vor den Sommerferien durften die Kinder 10 solche Geräte im Rahmen der Schulschlussfeier in Empfang nehmen und arbeiten seither selbständig und mit grosser Freude damit. Die Stärke der Geräte ist die Einfachheit, Robustheit und der geringe Wartungsbedarf, was sich positiv auf den täglichen Einsatz auswirkt.

Die Schulleitung ist gut vernetzt und im Austausch mit anderen Schulleitungen. So gelingt es immer wieder interessante Weiterbildungsanlässe durchzuführen resp. an solchen teilzunehmen. Dabei werden bereits Themen des neuen Aargauer Lehrplans angegangen. Den Lehrerinnen wird so der Austausch mit anderen Schulen ermöglicht, was sehr hilfreich in der Reflexion der eigenen Arbeit ist.

Die Schulpflege und Schulleitung arbeiten zusammen mit den Lehrerinnen als starkes Team für die Kinder der Schule Kallern. Das Arbeitsklima ist sehr gut und alle bringen ihre Ideen mit ein.

Für die Kallerer Kinder gab es in diesem Jahr einige Aktivitäten und Events. In den Sportferien haben viele Kinder am Skilager teilgenommen. Danach folgte die Teilnahme am Kinderfasnachtsball in Uezwil und dem Dorfabend unter dem Motto «verstrickt VEREINT».

Im März fanden zwei Schulbesuchshalbtage für Eltern und Angehörige der Kinder statt. Am 29. März konnte der Frühlingsanlass durchgeführt werden.

Mitte Juni durften die Primarschüler eine sehr schöne Lagerwoche am Hallwilersee verbringen. Das Lagerhaus war grossartig und es gab Vieles zu spielen und zu entdecken. Die Wanderung zum Lagerhaus wurde sehr geschätzt. Der Besuch des Kindergartens war ein guter Moment für die Kindergärtner, um erstmals «Lagerluft» zu schnuppern und die Vorfreude auf das erste eigene Lager zu fördern.

Mit der Schulschlussfeier fand das Schuljahr ein würdiges Ende. Das vorgeführte Musical mit den letzten echten Piraten war phänomenal. Als kleine Gesamtschule so ein wunderbares Programm auf die Beine zu stellen und eine eigene Band als Begleitung zu haben, ist in der Aargauer Schullandschaft wohl fast einmalig!

In den Sommerferien war der Ferienpass gewohnt gut besucht. Die Kinder durften an interessanten Workshops teilnehmen, einige davon wurden auch in Kallern angeboten. Eine Gruppe von Kindergarteneltern nutzte die Ferien, erneuerte das Waldsofa und baute zur grossen Freude der Kinder eine Doppelschaukel auf. Als schöner Nebeneffekt tragen die Kinder zu selbst Gebautem auch entsprechend mehr Sorge.

Nach den Sommerferien startete man bei grosser Hitze und Trockenheit mit der Schuleröffnungsfeier zum Schuljahresmotto «Challere uf Entdeckigsreis».

Wie jedes Jahr haben die Kinder mit Freude am alljährlichen Lichterumzug in Boswil teilgenommen. Die jährliche Evakuationsübung fand am 17. September statt. Die Kinder haben sich einmal mehr sehr diszipliniert verhalten und sich ruhig zum Notfalltreffpunkt beim Feuerwehrlokal begeben. Unsere Lehrpersonen bewältigen die täglichen Herausforderungen einer Gesamtschule mit sehr viel Engagement und Professionalität.

2018 waren und sind folgende Personen (alle in Teilpensen) an unserer Schule tätig:

Kägi Aurelia	Kindergarten
Vangen Gabriela	Kindergarten
Wigger Nathalie	1.-3. Klasse
Kuhn Carole	4.-6. Klasse
Meyer Corinne	Fachlehrperson
Jochem Claudia	Schul.Heilpädagogik
Reinert Koch Esther	Fachlehrperson
Käch Monika	Musikgrundschule
Glanzmann Rebekka	Schulleitung

Das neue Schuljahr 2018/19 begann am 16. August 2018 mit folgenden Schülerzahlen:

Kindergarten klein	3 Kinder
Kindergarten gross	5 Kinder
<b>Total</b>	<b>8 Kindergartenkinder</b>
1. Klasse	5 Kinder
2. Klasse	7 Kinder
3. Klasse	3 Kinder
4. Klasse	4 Kinder
5. Klasse	1 Kind
6. Klasse	7 Kinder
<b>Total</b>	<b>27 Primarschulkinder</b>

Unter der Regie der Schulpflege fanden die bekannten Anlässe für die Gemeinde und zur Finanzierung des Skilagers statt:

- am 24. Februar der Dorfabend zum Motto «verstrickt VEREINT»
- am 16. November der Racletteabend

Mit dem Zustupf der beiden Anlässe amtierte Philipp Dubler zum zehnten und leider letzten Mal als Lagerleiter. Die grosse Kinderschar konnte mit den freiwilligen Helfern vom 28. Januar bis 3. Februar unter dem Motto «Ab ins Weltall» ins Skilager nach Emmetten reisen. Bei guten Wetterbedingungen konnten alle Teilnehmer viel Skisport betreiben und gemeinsam lustige und spannende Abende verbringen.

In der Schulpflege arbeiteten mit: Daniel Schwegler, Präsidium; Markus Stirnimann, Vizepräsidium; Yvonne Rey; Manuela Keusch-Horat; Patricia Trachsler.

**Rechenschaftsbericht der Feuerwehr Kallern**  
(von Thomas Fischler, Kommandant der Feuerwehr Kallern)

Die Feuerwehr Kallern hatte im Jahr 2018 einen Personalbestand von 38 Aktiven, davon 8 Frauen. Es wurden 7 Gesamtfeuerwehr-Übungen, 6 Atemschutz-, 4 Maschinisten-, 3 Kader- und 3 Offiziersübungen abgehalten. Mit der Feuerwehr Boswil wurden zwei gemeinsame Atemschutzübungen, 1 Offiziersübung und eine Gesamtfeuerwehr-Übung durchgeführt. Die Feuerwehrkommission hielt 2018 drei Sitzungen ab.

Die Einsatzbereitschaft war jederzeit gewährleistet. Glücklicherweise hatten wir letztes Jahr keine Ernstfälle. Das Feuerwehrjahr war geprägt von der Diskussion über eine Fusion mit den Feuerwehren von Boswil und Bünzen. Bei einer Neubeurteilung der Leistungsnorm X+10 (in 10 Minuten ab Alarmierung muss ein Tanklöschfahrzeug in jedem Teil des Dorfes sein) durch die Aargauische Gebäudeversicherung wurde festgestellt, dass die Vorgaben mit dem TLF von Boswil eingehalten werden können. Da mit einer Fusion auch die notwendige Anschaffung eines neuen Fahrzeuges umgangen werden konnte, haben wir der Fusion auf den 01. Januar 2020 an der Gemeindeversammlung vom 23. November 2018 zugestimmt.

Aktuell laufen die Vorbereitungen für diese neue Regio-Feuerwehr Freiamt-Mitte. Wir sind auf einem guten Weg. Für die Feuerwehr Kallern ist es selbstverständlich, bis zum letzten Tag der Eigenständigkeit engagiert und motiviert für unsere Sicherheit zu sorgen.



Kallerer Feuerwehr in neuer Bekleidung...

**In Kallern wird es nie langweilig...**  
(von Thomas Rübsamen, Gemeinderat & KuKo)

Das gut eingespielte KuKo Team konnte auch dieses Jahr wieder, in bester Zusammenarbeit mit der Kallerer Bevölkerung, zahlreiche und gelungene Events organisieren:

**Ein neues Jahr beginnt - Apéro geht immer**

Wenn auch etwas weniger zahlreich als in früheren Jahren, besuchte immer noch eine stattliche Anzahl von Kallererinnen und Kallerer den beliebten Anlass, um gemeinsam auf das neue Jahr anzustossen. Gemeindevorstand Philipp Dubler begrüßte die Gäste mit der traditionellen Neujahrsansprache. In dieser rief er, die üblichen Vorsätze für das neue Jahr für einmal zu vergessen und dafür vielmehr und bewusst die kleinen und grossen Glücksmomente zu geniessen.



Dank des Gemeinderates an alle Behördenmitglieder - Behördenessen

**Tradition „Christbaumverbrennen“ bleibt erhalten**

Bei mildem und trockenem Winterwetter, führten Claudia und Norbert Hoffmann-Burkart (zum letzten Mal) das sehr gut besuchte 13. Christbaumverbrennen durch. Nachdem die Weihnachtsbäume im Feuer zum letzten Mal gelehnt haben, verbrachten alle den Abend beim Schulhaus bei Glühwein und Punsch, Grillwürsten und Vielem mehr. Es wurde viel diskutiert und gelacht. Ein richtig schöner Abend! Die Weiterführung des traditionellen Christbaumverbrennens ist gesichert und wird von der KuKo weiter delegiert.

**„Verstrickt VEREINT“ - das Motto des Dorfabends 2018**

Getreu dem Motto, verstrickten die Schüler die zahlreichen Besucher sichtlich in der wunderschönen Deko und der dargebotenen Show. Die Kinder aus Kallern, die jung gebliebene Kallerer Dorfmusik und das Challerer Chörli unterhielten die Besucher mit abwechslungsreichen Darbietungen. Sogar einen Flashmob durften die Anwesenden miterleben, mit welchem man Claudia Hoffmann-Burkart aus ihrer langjährigen und erfolgreichen Moderatorenleitung verabschiedete. Auch Philipp Dubler durfte sich einen goldigen Ski für die geleistete Arbeit für die Skilager abholen und wurde aus dieser Tätigkeit verabschiedet.

Mit einem feinen Menü und einem reichhaltigen Dessertbuffet wurden Magen und Gemüt ebenfalls unterhalten. Natürlich durfte auch der Schlummertrunk an der traditionellen Bar nicht fehlen.

#### **Am Maibummel mit Äplermagronen verwöhnt**

Maibummel nannte sich die diesjährige KuKo Veranstaltung, die in einer Schnitzeljagd durch den Kallerer Wald führte. Unsere Jung und Junggebliebenen leiteten die Grossen mit Wegweiser aus Sägemehl und zahlreichen Rätseln auf die richtige Spur. Wie so oft war Petrus auf unserer Seite. Anschliessend trafen sich alle an der „Brätlistell Lätte“ um den Durst und Hunger zu stillen. Berto Biaggi und sein Vater verwöhnten uns gewohnt gekonnt mit besten Äplermagronen und Apfelmus.

#### **Die Schweiz feierte auch im 2018 Geburtstag**

Zum Start des 1. August-Feiertages verwöhnten die Kallerer Landfrauen die anwesenden Besucherinnen und Besucher aus Kallern und Umgebung mit einem köstlichen Brunch, der keine Wünsche offen liess. Das sehr gut besuchte Buffet war ein Schmaus für Gaumen und Augen. Beim traditionellen Spielnachmittag konnten sich die anwesenden Kinder in verschiedenen Teams bei Spielen messen, mit Pony und Pferd reiten oder sich auch fantasievoll schminken lassen.

Am Abend trafen sich dann wieder viele Feierlustige zum 727. Geburtstag unserer Schweiz. Eröffnet wurde der Apéro, zu welchem die Gemeinde eingeladen hat, mit wunderbaren Alphornklängen. Die Kallerer Dorfmusik spielte unter der Leitung von Nicola Bütler einige bekannte Lieder und stimmte den Schweizer Psalm an. Anschliessend begrüsst Gemeinderat und Verantwortlicher Kultur, Thomas Rübsamen, die Anwesenden herzlich. Festrednerin Rebekka Glanzmann, Schulleiterin in unserer Gemeinde, befasste sich mit dem Thema Zusammenhalt, Stärken, Tradition, Vielfalt, Kultur und Innovation. In unserem Dorf scheinen diese Werte noch zu funktionieren und sie rühmte dazu unsere Gemeinde. Die Kallerer und die Kallerer Schüler liegen ihr sehr am Herzen und sie sei stolz, in dieser fortschrittlichen Gemeinde die Schulleitung führen zu dürfen. Die Anwesenden quittierten die interessante und unterhaltsame Festrede von Rebekka Glanzmann mit herzlichem und grossem Applaus. In schon fast professioneller Art bedienten und verköstigten die Camper-Family (Familie Biaggi, Christen, Dubler und Schwegler) die zahlreichen Bundesfeier-Gäste. Sie verwöhnten die Gäste mit feinen Camperrollen, Würsten, Hot-Dog's und feinen Desserts. Das ausgerufene kantonale Feuer- und Feuerwerksverbot bescherte unserem Dorf eine ruhige und rauchfreie Nacht.

#### **Es Raclette - ach wie fein!**

Der gut besuchte Racletteabend im Dachsaal war wieder ein sehr gelungener Anlass: Feine Raclette, zahlreiche Desserts und das beliebte Schweizer-Fähnli-Lotto mit tollen Preisen. Der schöne Event, welcher durch die Schulpflege, Schulleitung und Lehrerschaft organisiert wurde, wird von allen Kallerer/innen sehr geschätzt. Mit fast 200 verkauften Portionen Raclette und unzähligen abgegebenen Fähnli, erwirtschaftete der Anlass einen guten Gewinn, der wie jedes Jahr dem Skilager Kallern zugutekommt. Der Gemeinderat freut sich, wenn dadurch wieder ein super Skilager für die Kinder in Emmetten durchgeführt werden kann.



### **Es cool's Jahr 2018 esch Vergangeheit**

Alle diese Aktivitäten und Veranstaltungen können nur dank dem grossen Engagement aller Einwohnerinnen und Einwohner von Kallern, allen freiwilligen Helfern, Behörden- und Kommissionsmitgliedern, Funktionären, Lehrerschaft, Schulleitung, Schulkinder und anderen Mitarbeitenden durchgeführt werden. Dass alle diese Anlässe immer wieder gut bis sehr gut besucht sind, macht uns stolz und zeigt uns auch, dass die Gemeinschaft und die gelebte Dorfkultur geschätzt wird und der Zusammenhalt einen spürbar hohen Stellenwert hat.

Im Namen des Gemeinderates ein grosses und herzliches Dankeschön an alle, die sich für Kallern und unser Dorfleben einsetzen. Kallern kann sich nicht nur als eine aktive und eigenständige Gemeinde behaupten. Die vielen engagierten und dynamischen Einwohnerinnen und Einwohner machen Kallern zu einem greifbaren Dorf, in welchem immer etwas los ist und wo man sich wohl fühlt. Lassen Sie uns unser Dorf weiter gestalten und prägen.

Alle Rechenschaftsberichte der Aussenstellen (Regionales Zivilstandsammt, Regionales Betreibungsamt usw.) können bei der Gemeindeverwaltung eingesehen werden.

Kallern, April 2019

*Philipp Dubler, Bürgermeister Kallern*

## TRAKTANDUM 3

Ressortvorsteherin: Nadja Koch

Die Jahresrechnung wird in dieser Botschaft zur Sommer-Gemeindeversammlung seit einigen Jahren nicht mehr vollumfänglich abgedruckt. Sämtliche Rechnungsunterlagen liegen während der Aktenaufgabe öffentlich zur Einsichtnahme auf und können auf unserer Internetseite [www.kallern.ch](http://www.kallern.ch) (Politik / Gemeindeversammlung / Sommer-Gemeindeversammlung) heruntergeladen werden.

Die externe Revisionsfirma Hüsser Gmür und Partner, Baden, sowie die Finanzkommission, haben die Jahresrechnung der Einwohnergemeinde für das Jahr 2018 eingehend geprüft. Die Prüfungsbefunde sind in je einem Bericht festgehalten. Die einzelnen Befunde liegen während 14 Tagen vor der Gemeindeversammlung öffentlich auf.

### Erfolgsrechnung / Ergebnis gekürzt

	IST 2018	BU 2018	Diff. BU	IST 2017	Diff. VJ
Ergebnis EWG	348'663	-87'506	436'169	568'824	-220'162
Ergebnis Spezialfinanzierungen	-121'790	5'100	-126'890	21'838	-143'628
<b>Ergebnis Total</b>	<b>226'873</b>	<b>-82'406</b>	<b>309'279</b>	<b>590'662</b>	<b>-363'790</b>
<b>Erfolg Spezialfinanzierungen</b>					
EWG	348'663	-87'506	436'169	568'824	-220'162
Aufw. Aufwertungsreserve	-72'899	-73'000	101	-72'899	-
Gewinn Langmatt II	-68'524	-	-68'524	-538'418	469'894
Div. AO Faktoren	-80'000	-	-80'000	-	-80'000
<b>Ergebnis vor AO Faktoren</b>	<b>127'240</b>	<b>-160'506</b>	<b>287'746</b>	<b>-42'493</b>	<b>169'732</b>
Finanz- und Lastenausgleich	-109'000	-103'000	-6'000	-33'000	-76'000
<b>Ergebnis vor AO Faktoren / FLA</b>	<b>18'240</b>	<b>-263'506</b>	<b>281'746</b>	<b>-75'493</b>	<b>93'732</b>
<b>Erfolg Spezialfinanzierungen</b>					
Wasser	31'482	20'000	11'482	5'491	25'991
Abwasser	-155'717	-21'200	-134'517	2'541	-158'258
Abfall	2'445	6'300	-3'855	13'805	-11'360
<b>Ergebnis SF Total</b>	<b>-121'790</b>	<b>5'100</b>	<b>-126'890</b>	<b>21'837</b>	<b>-143'627</b>

Bereich	IST 2018	BU 2018	Diff. BU	IST 2017	Diff. VJ
0 Allgemeine Verwaltung	231'291	268'800	-37'509	246'793	-15'503
1 Öffentl. Ordnung / Sicherheit	110'842	137'555	-26'713	102'447	8'395
2 Bildung	537'913	544'771	-6'858	605'057	-67'144
3 Kultur / Sport / Freizeit	7'316	10'750	-3'434	9'244	-1'927
4 Gesundheit	29'238	29'530	-292	33'689	-4'451
5 Soziale Sicherheit	41'126	207'100	-165'974	95'550	-54'423
6 Verkehr / Nachrichtenübermittlung	92'413	92'000	413	73'867	18'546
7 Umwelt u. Raumordnung	39'225	89'750	-50'525	16'767	22'458
8 Volkswirtschaft	-14'137	-10'950	-3'187	-8'081	-6'056
	<b>1'075'227</b>	<b>1'369'306</b>	<b>-294'079</b>	<b>1'175'332</b>	<b>-100'106</b>
9 Finanzen u. Steuern	-1'423'889	-1'281'800	-142'089	-1'744'157	320'267
<b>Ergebnis EWG</b>	<b>-348'663</b>	<b>87'506</b>	<b>-436'169</b>	<b>-56'824</b>	<b>220'162</b>

### Erläuterungen

Die Rechnung 2018 schliesst mit einem Ergebnis von CHF 348'662.60 (Ertragsüberschuss EWG) ab. Dieser Mehrertrag wird dem Eigenkapital gutgeschrieben. Die Gründe für das viel bessere Ergebnis, als im Budget 2018 prognostiziert, entnehmen Sie den folgenden Erläuterungen.

Budgetiert wurde mit einer Einwohnerzahl von 400 – per 31. Dezember 2018 waren deren 369 gemeldet.

#### 0 / Allgemeine Verwaltung

Die Abweichung zum Budget belief sich auf CHF -37'509.23. Die Minderaufwände setzen sich aus diversen Posten zusammen, v.a. Mehrertrag Baubewilligungsgebühren und Minderaufwand Betriebspersonal.

#### 1 / Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung

Die Abweichung zum Budget belief sich auf CHF -26'713.01. Die Gemeinde Kallern bezahlte der Regionalpolizei einen praktisch gleichbleibenden Betrag von CHF 14'079.35. Für den regionalen Kindes- und Erwachsenenschutzdienst (KESD) wurde ein Aufwand von CHF 10'723.40 verrechnet. Die Kosten für die Feuerwehr beliefen sich mit CHF 54'751.91 (Vorjahr: CHF 51'940.25) rund CHF 17'000.00 tiefer als budgetiert.

#### 2 / Bildung

Die Abweichung zum Budget belief sich auf CHF -6'858.30. Die Schule Kallern wird mit einem Globalbudget geführt. Mit diesem Globalbudget übernimmt die Schule die selbständige Aufteilung des Budgets über einzelne Teile der Schul- und Bildungskosten (v.a. Sachkosten), welche durch die Lehrerschaft resp. Schulleitung und Schulpflege beeinflusst werden können. Die Besoldungsanteile an den Kanton (für Kindergarten, Schule Kallern) können nicht beeinflusst werden. Sie fielen rund CHF 2'400.00 tiefer aus als budgetiert. Die Kosten für die Oberstufe waren CHF 17'138.00 tiefer als budgetiert. Wiederum wurde bei der Schulliegenschaft weniger Geld ausgegeben.

#### 3 / Kultur, Sport, Freizeit und Kirche

Die Abweichung zum Budget beläuft sich auf CHF -3'433.60. In diesem Konto sind die Beiträge an unsere Dorfvereine oder Ausgaben für Bundesfeier, Neujahrsapéro, etc. vorgesehen. Der Jahresbeitrag an die Kallerer Kulturkommission (KUKO) wurde nicht ausgeschöpft (Vorjahr: CHF 1'805.20).

## Erfolgsrechnung

Ertragsüberschuss  
CHF 348'662.60



#### 4 / Gesundheit

Die Abweichung zum Budget belief sich auf CHF -292.20. Die Pflegekosten waren höher als angenommen. Die Spitexkosten waren etwas tiefer als im Budget, jedoch höher als im Vorjahr.

#### 5 / Soziale Sicherheit

Die Abweichung zum Budget belief sich auf CHF -165'973.60. Die Kosten für die Alimentenbevorschussung waren im Rahmen der Erwartungen. Die wirtschaftliche Sozialhilfe unterschritt die budgetierten Beträge. Die grosse Abweichung zum Budget entstand unter anderem durch die Rückerstattung der Sozialhilfe und durch tiefere Kosten im Asylwesen. Beim Asylwesen profitierte Kallern von einem Überschuss. Für den kant. Defizitbeitrag für Sonderschulung/Heime/Werkstätten musste die Gemeinde wiederum einen hohen Betrag aufwenden.

#### 6 / Verkehr und Nachrichtenübermittlung

Für Gemeinde- und Kantonsstrassen sowie den Regionalverkehr wurden rund CHF 18'500.00 mehr aufgewendet als im Vorjahr. Diverse Strassenschächte der Gemeindestrassen wurden repariert oder ersetzt. Das Ruftaxi kostet die Gemeinde jährlich CHF 15'000.

#### 7 / Umweltschutz und Raumordnung

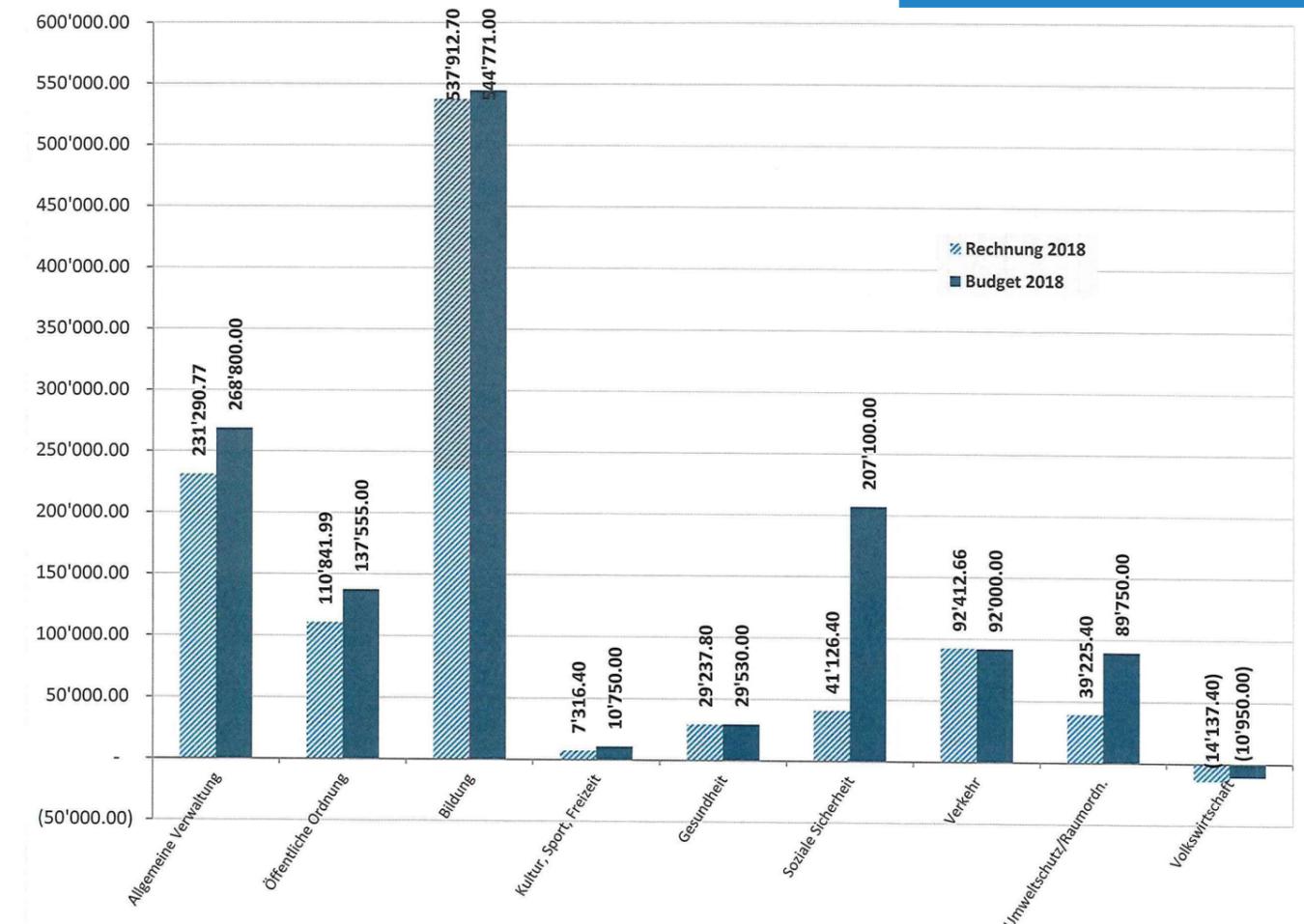
Von Selbstfinanzierungsbetrieben spricht man bei in den Rechnungskreis der Einwohnergemeinde integrierten Betrieben/Werken. Es handelt sich dabei ausschliesslich um Ver- und Entsorgungsbetriebe (Wasserversorgung, Abwasserbeseitigung und Abfallbewirtschaftung). Ein Betrieb ist eigenwirtschaftlich, wenn die Kosten für Betrieb, Unterhalt, Wartung, Verwaltung, Zinsen und Abschreibungen mittelfristig durch die Eigeneinnahmen aufgrund des vorhandenen Gebührenreglementes/-verordnung gedeckt sind.

**Wasserwerk:** Ertragsüberschuss CHF 31'481.85 / Der Wasserpreis pro m3 lag bei CHF 2.60, der Tarif der Wasserversorgung wurde per 01. Januar 2018 aufgrund des höheren Wasserankaufspreises erhöht (alt CHF 1.60/m3).

**Abwasserbeseitigung:** Aufwandüberschuss CHF 155'716.74 / Der Abwasserpreis pro m3 lag bei CHF 0.60. Aufgrund des hohen Vermögens im Konto der Abwasserbeseitigung, wurde die Gebühr per 01. Januar 2018 gesenkt (alt CHF 1.60/m3). Ausserdem musste man diverse alte Projekte im Umfang von CHF 146'000 ausserordentlich abschreiben.

**Abfallwirtschaft:** Ertragsüberschuss CHF 2'445.00 / Es ist davon auszugehen, dass die Abfallsammelstelle in den nächsten Jahren erweitert werden muss, da die Grösse für unsere Gemeinde nicht mehr ausreichen wird (Infolge Überbauung Langmatt II).

#### Säulendiagramm über alle Bereiche der EWG Kallern:



## SELBST-FINANZIERUNGS-BETRIEBE

**Wasserwerk**  
Gewinn: CHF 31'481.85

**Abwasserbeseitigung**  
Verlust: CHF 155'716.74

**Abfallwirtschaft**  
Gewinn: CHF 2'445.00

## 8 / Volkswirtschaft

Die Abweichung zum Budget belief sich auf CHF +3'187.40. Der höhere Ertragsüberschuss ist v.a. auf tiefere planmässige Abschreibungen zurückzuführen. In diesem Bereich sind auch die Beiträge für die Bienenzüchter, die Waldbewirtschaftung (Kallern hat nur Privatwald) sowie auch die Aufwendungen und vor allem Erträge der Photovoltaik-Anlage auf dem Schul- und Gemeindehausdach enthalten.

## 9 / Finanzen und Steuern

Die Ertragsabweichung zum Budget belief sich auf CHF +142'089.32 (zum Vorjahr: Minderertrag CHF 320'267.33). Der Steuerfuss lag gleichbleibend bei 107%. Die Netto-Gemeindesteuererträge beliefen sich auf CHF 1'164'142.15 (Budget: 1'116'400.00 / Vorjahr: 1'047'000.60, +11.18%). Massgeblich zum guten Abschluss haben der Buchgewinn aus der Erschliessung Langmatt II von CHF 68'523.60 sowie die Entnahme aus der Aufwertungsreserve von CHF 72'899.05 beigetragen. Die Gemeinde Kallern erhielt im 2018 einen Finanzausgleich (inkl. Feinausgleich) von CHF 109'000.00 (Budget: CHF 103'000.00 / VJ: CHF 33'000.00).

Die Investitionsrechnung dient gleichzeitig als Verpflichtungskontrolle. Von den bereits gesprochenen Verpflichtungskrediten wird im Budget jeweils die notwendige Jahrestranche eingesetzt. Durch Verzögerungen bzw. schnellere Realisierungen können die einzelnen Konti wesentlich von den budgetierten Beträgen abweichen.

Projekt	Bereich	Kosten 2018	Budget 2018	Kosten 2017	Kosten Total	Kredit	Kurz-Bem.
Sanierung Höllstrasse (2019)	EWG	-	-	-	-	115'000	pendent
Feuerwehrbekleidung 2017/18	EWG	22'821	23'000	21'746	44'567	45'000	KA GdV 06.2019
Sanierung Höhenächerstrasse	EWG	-	50'000	-	842	50'000	pendent
Sanierung Bez.-Schulhaus (Flachdach)	EWG	-	-	8'067	16'824	25'000	erledigt.
Sanierung Bez.-Schulhaus (Haustechnik)	EWG	8'124	33'000	-	30'825	59'000	im Gang
Sanierung Reservoir Oberriesenberg	WV	-	30'000	-	-	30'000	pendent
Ersatz Wasserleitung mittlere/obere Höllstrasse	WV	8'302	-	106'238	114'540	70'000	KA GdV 06.2019
Erneuerung Wasserleitung Bruggächer	WV	-	200'000	4'624	4'624	200'000	pendent
Meteorwasserleitung Hinterbühl-Langmatt	AbW	108'706	-	-	108'706	190'000	im Gang
Projekt Meteorwasser H'bühl - Langmatt	AbW	-	-	-	17'348	14'000	im Gang
Ausbau Kanalisation Höllstrasse/Neuhofweg	AbW	-80'436	-147'000	184'386	107'154	100'000	KA GdV 06.2019
Sanierung Deponie Bachtobel	AbF	-	-	21'170	21'170	-	in ER umgebucht
		<b>67'517</b>	<b>189'000</b>	<b>346'231</b>	<b>466'600</b>	<b>898'000</b>	

Innerhalb der Eigenwirtschaftsbetriebe (Spezialfinanzierungen) gelten die jeweiligen Anschlussgebühren als Investitionseinnahmen.

Die neuen **Feuerwehrkleider** wurden im Frühling 2018 geliefert. Die Gesamtkosten (2017/18) beliefen sich auf CHF 44'566. Diese liegen leicht unter dem bewilligten Kredit (CHF 45'000 / GdV 11.2016). Die Kreditabrechnung für die FW-Kleider wird an der Versammlung zur Genehmigung unterbreitet.

Die Arbeiten der **Sanierung Bezirksschulhaus Muri** im Zusammenhang mit dem Verpflichtungskredit (CHF 59'000 / GdV 11.2015) für die anteilmässige Beteiligung am Baukredit wurden schon im 2016 begonnen. Sobald der Gemeinderat Muri den Abschluss der Sanierung bestätigt hat, kann die Kreditabrechnung einer nächsten Gemeindeversammlung zur Genehmigung unterbreitet werden.

Die **Sanierung der Höhenächerstrasse** ist weiterhin pendent. Die Sanierung wurde infolge fehlender Anwohnerentscheidungen/-ausführungen weiter ins 2019 verschoben. Man geht davon aus, dass mit dem Projekt allenfalls im 2019 begonnen werden kann.

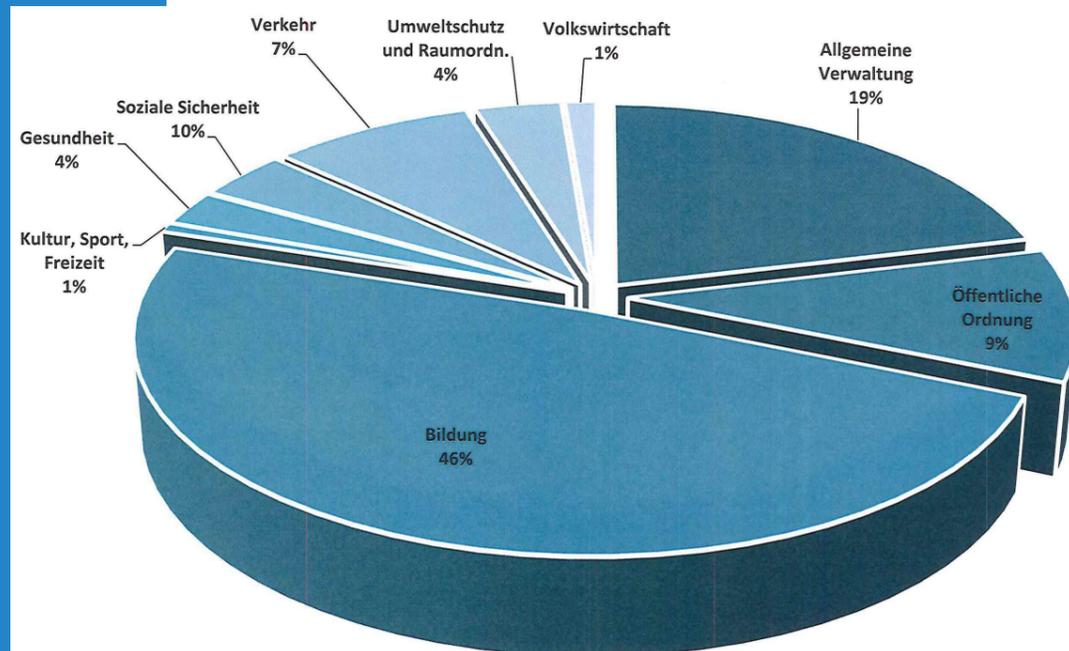
Das Projekt „**Ausbau Wasser-/Kanalisationsleitung Höllstrasse**“ konnte im 2018 abgeschlossen werden. Das Projekt für die Meteorabwasserleitung Hinterbühl-Langmatt II (Teilprojekt 1) wurde im 2018 umgesetzt.

Die gesamte Rechnungsbroschüre 2018 (inkl. Eigenkapitalnachweis, Rückstellungsspiegel, Kreditkontrolle, Anlagespiegel usw.) kann im Internet unter [www.kallern.ch](http://www.kallern.ch) heruntergeladen werden.

**Antrag**  
Die Jahresrechnung 2018 der Einwohnergemeinde Kallern sei zu genehmigen.

## Verwendung Steuergelder

Bei der Verwendung der Steuergelder (Nettoaufwendungen) wird einmal mehr klar, dass die Gemeinde nur max. 20% der Gelder selber beeinflussen kann. Details entnehmen Sie dem Diagramm:



## TRAKTANDUM 4

Ressortvorsteher: Andreas Schüpbach

Der Gemeinderat Kallern legt der Versammlung die von der Abteilung Finanzen erstellte Kreditabrechnung (KA) für den Verpflichtungskredit „Ersatz Wasserleitung obere/mittlere Höllstrasse“ (Beschluss Gemeindeversammlung vom 25. November 2016; CHF 70'000.00) vor:

Verpflichtungskredit	CHF 70'000.00			
Objekt	VV / Ersatz Wasserleitung mittl./ob. Höllstrasse			
Beschluss	25. November 2016			
<b>1 Bruttoanlagekosten</b>				
Ausgaben total gemäss Investitionsrechnung Konto	7101.5030.01			CHF 119'540.40
Rechnung 2017		CHF 106'238.05		
Rechnung 2018		CHF 13'302.35		
Total Bruttoanlagekosten				CHF 119'540.40
<b>2 Einnahmen</b>				
Einnahmen gemäss Abmachung Waldburger Partner		Korrekturbuchung 04.2019 / WV an AbW		CHF 5'000.00
Total Einnahmen (Minderung der Rechnung)				CHF 5'000.00
<b>3 Kreditvergleich</b>				
Verpflichtungskredit				CHF 70'000.00
<b>Kreditüberschreitung</b>		<b>+63.60%</b>		<b>CHF 44'540.40</b>
<b>4 Nettoinvestition</b>				
Bruttoanlagekosten ohne bezogene Vorsteuern				CHF 119'540.40
Total Einnahmen				CHF 5'000.00
Nettoinvestition				CHF 114'540.40
<b>5 Aktivierung</b>				
Übertrag von Konto	7101.5030.01	Anlagennummer	Bilanz	Erfolgsrechnung Betrag
- Hochbauten				
- Mobilien		<b>1.3000.100.64</b>	1.14031.01	1.7101.3300.31 CHF 114'540.40
- Tiefbauten				
Total der Nettoinvestition:				CHF 114'540.40
Das total der Nettoinvestition muss mit Ziffer 4 'Nettoinvestition' übereinstimmen				CHF -
<i>Hinweis:</i> Die Nettoinvestition ist mit der Anlagebuchhaltung abzustimmen.				

Wie der vorliegenden Kreditabrechnung entnommen werden kann, resultiert eine **Kreditüberschreitung** von CHF 44'540.40 (= +63.60%).

Unglücklicherweise ging man hier vom Vorprojekt direkt in die Umsetzung. Die Kostenschätzung des Vorprojektes lag bei CHF 64'000. Schon die Arbeitsvergaben waren mit CHF 97'000 deutlich höher als der Kredit. An der Gemeindeversammlung werden die Gründe ausführlich dargelegt.

Der Gemeinderat Kallern hat vorliegende Kreditabrechnung an der Sitzung vom 11. März 2019 zur Kenntnis genommen. Die Finanzkommission hat sie am 02. Mai 2019 geprüft und gibt die KA für die Gemeindeversammlung zur Genehmigung frei.

### Antrag

Die Kreditabrechnung „Ersatz der Wasserleitung obere/mittlere Höllstrasse“ (Verpflichtungskredit vom 25. November 2016) sei zu genehmigen.

## TRAKTANDUM 5

Ressortvorsteher: Thomas Rübsamen

Der Gemeinderat Kallern legt der Versammlung die von der Abteilung Finanzen erstellte Kreditabrechnung (KA) für den Verpflichtungskredit „Anschaffung neue Feuerwehrbekleidung in den Jahren 2017/18“ (Beschluss Gemeindeversammlung vom 25. November 2016; CHF 45'000.00) vor:

Verpflichtungskredit	CHF 45'000.00			
Objekt	Feuerwehr-Bekleidung 2017/18			
Beschluss	25. November 2016			
<b>1 Bruttoanlagekosten</b>				
Ausgaben total gemäss Investitionsrechnung Konto	1500.5060.00			CHF 44'567.00
Rechnung 2017		CHF 21'745.85		
Rechnung 2018		CHF 22'821.15		
Total Bruttoanlagekosten				CHF 44'567.00
<b>2 Kreditvergleich</b>				
Verpflichtungskredit				CHF 45'000.00
<b>Kreditunterschreitung</b>				<b>CHF -433.00</b>
<b>3 Einnahmen</b>				
KEINE				
<b>4 Nettoinvestition</b>				
Bruttoanlagekosten ohne bezogene Vorsteuern				CHF 44'567.00
Total Einnahmen				CHF -
Nettoinvestition				CHF 44'567.00
<b>5 Aktivierung</b>				
Übertrag von Konto	1500.5060.00	Anlagennummer	Bilanz	Erfolgsrechnung Betrag
- Hochbauten				
- Mobilien		<b>1.3000.000.67</b>	1.4060.01	1.1500.3300.60 CHF 44'567.00
- Tiefbauten				
Total der Nettoinvestition:				CHF 44'567.00
Das total der Nettoinvestition muss mit Ziffer 4 'Nettoinvestition' übereinstimmen				CHF -
<i>Hinweis:</i> Die Nettoinvestition ist mit der Anlagebuchhaltung abzustimmen.				
<b>6 Erläuterungen</b>				
Zur Umsetzung zum Vorhaben sowie Begründungen von Kreditübertretungen oder wesentlichen Kreditunterschreitungen:				
Der Kredit konnte mit einer Unterschreitung von CHF 433.00 unter dem Kredit abgeschlossen werden. Die Kosten wurden gut kalkuliert.				

Wie der vorliegenden Kreditabrechnung entnommen werden kann, resultiert eine kleine **Kreditunterschreitung** von CHF 433.00 (= -0.96%).

Der Gemeinderat Kallern hat vorliegende Kreditabrechnung an der Sitzung vom 11. März 2019 zur Kenntnis genommen. Die Finanzkommission hat sie am 02. Mai 2019 geprüft und gibt die KA für die Gemeindeversammlung zur Genehmigung frei.

### Antrag

Die Kreditabrechnung „Anschaffung neue Feuerwehrbekleidung in den Jahren 2017/18“ (Verpflichtungskredit vom 25. November 2016) sei zu genehmigen.

## TRAKTANDUM 6

Ressortvorsteher: Thomas Rübsamen

An der jeweiligen Gemeindeversammlung im Herbst 2018 haben die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger der Gemeinden Boswil, Bünzen und Kallern einer Fusion der drei unabhängigen Feuerwehren zur neuen „Regio-Feuerwehr Freiamt-Mitte“ zugestimmt. Nach der Zustimmung der drei Gemeinden musste durch die Regio-Feuerwehrkommission ein neues Feuerwehrreglement und ein Reglement über die Entschädigung im Feuerwehrwesen (Einsatzkostentarif) ausgearbeitet werden.

Gemäss § 8 des Vertrages erlässt der Vorstand ein gemeinsames Feuerwehrreglement. Dieses bedarf keiner Zustimmung der Gemeindeversammlungen und kann vom Vorstand erlassen werden. Ebenfalls hat der Vorstand gemäss § 9 des Vertrages einen Einsatzkostentarif für die Regio-Feuerwehr Freiamt-Mitte ausgearbeitet. Für dieses Reglement über die Entschädigung im Feuerwehrwesen (Einsatzkostentarif) ist die Zustimmung der Gemeindeversammlungen aller Vertragsgemeinden nötig.

Der Einsatzkostentarif der Regio-Feuerwehr Freiamt-Mitte wird aufgrund seines Umfangs in der Einladungsbroschüre nicht abgedruckt. Er liegt während der Auflagefrist öffentlich auf. Zusätzlich kann der Einsatzkostentarif auf der Homepage der Gemeinde Kallern als PDF-Dokument heruntergeladen werden.

Die Ansätze richten sich nach den im Kanton Aargau üblichen Tarifen und werden ab 01. Januar 2020 in Kraft gesetzt.

Im Reglement sind folgende Inhalte ausformuliert:

- § 1 Entschädigung für Hilfeleistungen  
(Einsätze: Personen, Fahrzeuge, Ausrüstung, Verwaltungskosten, Brandwache)
  - § 2 Entschädigung bei Fehlalarm
  - § 3 Entschädigung von Dienstleistungen
  - § 4 Teuerung
  - § 5 Rechtsschutz
  - § 6 Entschädigung der Feuerwehr  
(Sold, Pauschalen, Kader, Auszahlung)
  - § 7 Inkrafttreten
- sowie alle Genehmigungsvermerke.

Die Gemeindeversammlung Kallern hat dem vorliegenden Reglement über die Entschädigung im Feuerwehrwesen der Regio-Feuerwehr Freiamt-Mitte an der Gemeindeversammlung zuzustimmen.

Nach der Zustimmung in den anderen Mitgliedsgemeinden Boswil und Bünzen wird sowohl das Reglement, als auch der dazugehörige Einsatzkostentarif der Aarg. Gebäudeversicherung (AGV) zur Genehmigung unterbreitet.

**Antrag**  
Das Reglement über die Entschädigung im Feuerwehrwesen der Regio-Feuerwehr Freiamt-Mitte sei zu genehmigen.



Dorfabend 2018

## TRAKTANDUM 8

- a) Mitteilungen des Gemeinderates
  - b) Wortmeldungen aus der Versammlung
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 

## GEMEINDE KALLERN

**Fr., 07. Juni 2019**

**Gemeindeversammlung**

**Do., 01. August 2019**

**Bundesfeier beim Schulhaus**  
Organisator: Feuerwehrverein Kallern

**09./10. August 2019**  
Fr./Sa.

**Feuerwehrfest bei Waser's**  
Organisator: Feuerwehr & Feuerwehrverein Kallern

**23./24. August 2019**  
Fr./Sa.

**Project K im Unterniesenberg**  
Organisator: Challerer Dorfjugend

**So., 20. Oktober 2019**

**Abstimmungen / NRW**

**Fr., 15. November 2019**

**Racletteabend im Dachsaal**  
Organisator: Schulpflege/Schule Kallern

**Fr., 22. November 2019**  
**So., 23. November 2019**

**Gemeindeversammlung**  
**Abstimmungen**

**Mi., 01. Januar 2020**

**Neujahresapéro im Dachsaal**  
Organisator: Gemeinderat Kallern

### Stimmrechtsausweis

Ihr persönlicher Stimmrechtsausweis wurde Ihnen zusammen mit der Gemeindeversammlungsbrochure offen in der Post zugestellt. Der Stimmrechtsausweis ist beim Eingang zum Versammlungslokal den Stimmzählern abzugeben. Die Stimmabgabe hat persönlich zu erfolgen. Eine Stellvertretende oder briefliche Stimmabgabe ist an der Gemeindeversammlung nicht möglich.

### Öffentlichkeitsprinzip

Die Gemeindeversammlung ist öffentlich. Die/der Vorsitzende kann aus wichtigen Gründen die Teilnahme nicht stimmberechtigter Personen untersagen. Die Presse hat in jedem Falle Zutritt.

Stimmberechtigt hingegen sind ausschliesslich alle Schweizer Bürgerinnen und Bürger, die das 18. Altersjahr zurückgelegt haben, in der Gemeinde Kallern wohnen und nicht wegen dauernder Urteilsfähigkeit unter umfassender Beistandschaft stehen oder durch eine vorsorgebeauftragte Person vertreten werden.

### Ausstandspflicht

Hat bei einem Verhandlungsgegenstand ein Stimmberechtigter ein unmittelbares und persönliches Interesse, weil er für ihn direkte und genau bestimmte, insbesondere finanzielle Folgen bewirkt, so haben er und sein Ehegatte, seine Eltern sowie seine Kinder mit ihren Ehegatten beziehungsweise eingetragenen Partnern vor der Abstimmung das Versammlungslokal zu verlassen.

### Anträge, Abstimmungen

Jeder Stimmberechtigte hat das Recht, zu den in der Traktandenliste aufgeführten Sachgeschäften Anträge zur Geschäftsordnung und zur Sache zu stellen.

Abstimmungen werden offen vorgenommen, wenn nicht ein Viertel der anwesenden Stimmberechtigten geheime Abstimmung verlangt. Es entscheidet die Mehrheit der Stimmentenden. Bei Stimmgleichheit gibt bei der offenen Abstimmung die/der Vorsitzende den Stichentscheid.

### Vorschlagsrecht

Jeder Stimmberechtigte ist befugt, der Versammlung die Überweisung eines neuen Gegenstandes an den Gemeinderat zum Bericht und Antrag vorzuschlagen.

Der vom Gemeinderat zu prüfende Gegenstand ist auf die Traktandenliste der nächsten Versammlung zu setzen. Ist dies nicht möglich, so sind ihr die Gründe darzulegen.

### Anfragerecht

Jeder Stimmberechtigte kann zur Tätigkeit der Gemeindebehörden Anfragen stellen. Diese sind sofort oder an der nächsten Versammlung zu beantworten. Daran kann sich eine allgemeine Aussprache anschliessen.

### Abschliessende Beschlussfassung

Die Gemeindeversammlung entscheidet über die zur Behandlung stehenden Sachgeschäfte abschliessend, wenn die beschliessende Mehrheit ein Fünftel der Stimmberechtigten (nicht der Anwesenden) ausmacht.

### Veröffentlichung der Beschlüsse

Sämtliche Beschlüsse (positive wie negative) werden in der nächsten Ausgabe des amtlichen Publikationsorgans, dem „Amtlichen Anzeiger“ veröffentlicht.

### Fakultatives Referendum

Positive und negative Beschlüsse der Gemeindeversammlung sind der Urnenabstimmung zu unterstellen, wenn dies von einem Viertel der Stimmberechtigten innert 30 Tagen, gerechnet ab Veröffentlichung, schriftlich verlangt wird.

Haben Sie Fragen zur Gemeindeversammlung?  
Wir sind gerne für Sie da.

Gemeindeverwaltung Kallern  
Telefon 056 666 15 56  
gemeindeverwaltung@kallern.ch



**P.P.**  
5625 Kallern

# Stimmrechtsausweis

für die Teilnahme an der Gemeindeversammlung  
**vom Freitag, 07. Juni 2019, 19.30 Uhr,**  
im Dachsaal des Schul-/Gemeindehauses

Dieser Stimmrechtsausweis ist an die Versammlung mitzunehmen und den Stimmzählern beim Eingang abzugeben. Er berechtigt zur Teilnahme.



**Wir freuen uns auf Ihr Kommen  
zur Gemeindeversammlung  
und zu unseren diversen Events im 2019!**